

Achentale, von Letzterem, der nach dem Herbarium des Gymnasiums in Seitenstetten überdies im Zemmgrund des Zillertales botanisirt hat, auch aus dem Brixentale, von Emil Berroyer, Juwelier in Wien, aus Taufers, Obersteiner aus Lienz, Peter Dreesen in Burg Pfaffendorf in Rheinpreußen, C. v. Sonklar und Muzio Tommasini aus Fassa, Josef Loss aus Malè, Cles und Stenico, P. Gabriel Strobl aus Vallarsa. Einzelne, z. T. wertvolle Funde A. Ausserdorfers von Mühlwald, Virgen, Lienz finden sich sowohl hier wie bei Kell 1 und in Gander's Manuscript verzeichnet.

Mit Ende jenes Decenniums erhielt die seit Kerner nicht mehr cultivierte Moosflora der Umgebung von Innsbruck wieder neue Freunde. So sammelten hier 1877 Dr. Anton Winkler, zwischen 1877 und 1884 in ausgedehntem Maße P. Bernhard Wagner, namentlich im Voldertale, 1879 Thomas Stapf, 1878—1881 Dr. Josef Murr, 1880—1882 R. Baron Benz-Albkron und L. Sarnthein, 1883 Ernst Pechlaner und Fräulein Boresch (letztere in Stubai), 1884 Dr. Karl Schiedermayr (1) (im Voldertale) und zwischen 1880—1888 Universitätsprofessor Dr. Johann Peyritsch (Lebermoose), der bereits 1861 *Grimmia alpestris* vom Gipfel des Großglockner gebracht hatte.

Daneben sammelten B. Wagner auch bei Ehrwald, Bruneck, Bozen und im Sarcatale, F. Sauter (1877—1890) bei Bozen, E. Kolb (1879) bei Meran und Bozen (Matouschek 1), Hermann Kravogl (1) (1879—1887: brieflich) um Bozen und Neumarkt, H. Hartl (Julius Steiner 1) am Glockner, Johann Lukasch 1883 und 1891 bei Bregenz, im Zillertale und Pustertale, Georg Treffer\*) seit 1880 in Taufers, R. Huter seit 1884 bei Ried am Brenner, Hugo Lojka 1884 bei Kühetai und Paneveggio, Paul Hora aus Pilsen 1885—1888 im Oetztale und bei Kufstein (Matouschek 1), 1885 Dr. Hugo Graef bei Trafoi, wo er *Bryum microstegium* entdeckte (Schliephacke 1), Julius Glowacki in Kals und Andreas Kneucker am Schlern, 1886 J. F. Freyn bei Nauders sowie am Stilsfer-

\*) Gest. am 31. Oktober in Luttach. — Biogr.: Oesterr. bot. Zeitschr. LIII. Jg. 1903 p. 336—340 (von L. Sarnthein).